

Der BdZM



Der Vorstand des BdZM (v.l.n.r.): Can-Florian Keles (Uni-Manager), Caroline Diekmeier (Schriftführerin), Kai Becker (1. Vorstand), Jonas Langefeld (2. Vorstand) und Maximilian Voß (Kassenwart).

Herzlichen Glückwunsch auch von uns, dass ihr den beschwerlichen Weg ins Zahni-Studium geschafft habt. Wir möchten euch diesen Einstieg ins Studium und eure gesamte Studiendauer so angenehm und konstruktiv wie möglich und voller auswählbarer Möglichkeiten machen.

- Wir vertreten eure Interessen deutschlandweit vor euren Dekanen und Politikern.
- Wir hören uns für euch um.
- Wir gestalten für euch Projekte.
- Wir sind euer Sprachrohr, eure Presse, euer Medium.
- Wir stärken euch den Rücken und sind euer Möglichkeiten-Pool.

Wir entscheiden für euch mit

Die Ideen, z. B. wie das Studium aussehen sollte, werden wir vor Men-

schen vertreten, die das im Endeffekt wirklich entscheiden. Kein Politiker kommt zu euch und fragt, wie es euch persönlich geht oder was eure Meinung zu dem ein oder anderen Kurs ist, aber sie kommen zu uns. Deswegen würden wir auch gerne so viel von euch hören wie nur möglich. Das Studium der Zahnmedizin ist komplex und vielfältig, wir lernen, wie der Körper funktioniert und wieso eine Zelle Schokolade beim Lernen braucht. Aber das Studium der Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde ist veraltet, Lehrmethoden seit Jahrzehnten überholt, das Studium stellt für finanziell schwache Parteien eine große Hürde dar und verwehrt somit vielen begabten Studenten einen problemlosen Studienverlauf. Wir setzen uns gegen diese Missverhältnisse ein.

Außerdem vertreten wir euch u. a. vor der Bundeszahnärztekammer, der DGZMK, der Hochschullehrervereinigung der Zahnis und dem FVDZ.

Projekte und Gesprächsthemen

- www.uni-zahnbehandlung.de (bitte bei Facebook etc. für uns und euch teilen, denn die wenigsten wissen, dass man auch an eine Zahnklinik gehen kann, um von einem Zahnarzt behandelt zu werden)
- **dentalfresh** (Verbandmagazin, erhält eure Fachschaft und liegt für euch aus. Gern könnt ihr einen Artikel schreiben, bei dem wir euch Hilfestellung geben)
- Roadshow (gemeinsam mit dem BdZA)
- www.zahniportal.de (unsere Homepage)

- zahnigroups (Datenportal)
- Approbationsordnung
- Lehre und Verhalten an der Uni (studentische Ausbildung)
- Finanzen (Zahnkoffer, Materialien etc.)
- Gelder (Regierungszuschüsse, Verteilung an den Unis etc.)
- Öffentlichkeitsarbeit
- multimediale Kommunikation
- zahnRedaktion
- ZuZa (Zufriedenheitsumfragen für Zahnis)
- Veranstaltungsplanung
- univernetzende Umfragen (die erste Rundmail dazu ist auch schon an die Fachschaften dazu raus – bitte nachfragen)

Organisation und Austausch

Eure Ansprechpartner sind eure Semestersprecher, Fachschaften und Studienkoordinatoren. Über euren Fachschaften stehen noch wir. Der „Bundesverband der Zahnmedizinstudenten in Deutschland e.V.“ wird ab sofort bei immer mehr Projekten für euch den Weg ebnen.

Einmal im Semester treffen sich alle Zahni-Fachschaften an einer deutschen Uni und besprechen den weiteren Werdegang der Zahnis. Man lernt sich kennen, bekommt

Ideen und kann eigene einbringen. Gute Projekte lassen sich so von einer Uni schnell auf eine andere Uni übertragen.

Bei der Bundesfachschafftentagung treffen sich alle deutschen Fachschaften einmal im Semester, um Themen zu besprechen. Man lernt sich kennen und bekommt einen guten Überblick.

An eurer Uni angekommen, werdet ihr einen Semestersprecher wählen oder auch direkt mehrere Semestervertreter. Meist ist dies eine freiwillige, ehrenamtliche Arbeit und Fehler in der Organisation betreffen meistens die Uni selbst und nicht die Studentenvertreter, die über wenige Semester ihr Bestes geben, um eure Uni ein bisschen besser zu gestalten.

Die Fachschaft ist die Institution der studentischen Selbstverwaltung und Interessenvertretung, in der ihr alle als Studenten drin seid. Sie vertritt die Studenten vor ihrer Uni.

Mitgliedschaft

Ein Verein lebt von seinen Mitgliedern, unsere Mitgliedschaft ist für euch kostenlos, jederzeit kündbar und stärkt uns den Rücken, wenn

wir mit eurem Dekan reden müssen, weil z.B. nächstes Semester in Physiologie eine Krone mehr aufgewachst werden muss oder weil es in der Biochemie eine Leiche zu wenig zum Präparieren gibt. Ihr seid automatisch Mitglieder im BdZM. Nur als eingetragenes Mitglied habt ihr allerdings Wahlrecht und werdet bei Umfragen und Sitzungen zurate gezogen.

Wieso ihr Mitglied im BdZM werden solltet, auch wenn ihr sowieso schon drin seid? Wer festes Mitglied in der Fachschaft ist, organisiert auch meist mehr an den Unis selber, da ist es aber jeder Fachschaft freigestellt, sich selbst zu leiten. Wer im BdZM offizielles Mitglied werden möchte, darf bei Abstimmungen für die weitere Führung offiziell mitsprechen, wird öfter von uns kontaktiert, wenn wir Meinungsbildner benötigen, und kann sich mehr in uniübergreifendes Geschehen mit einbeziehen.

BdZM 2.0 – Neue Webauftritte

Der BdZM hat seit diesem Jahr einen neuen Internetauftritt. Auf www.bdzm.de findet ihr alle aktuellen Meldungen des BdZM, Infor-

mationen zum Verband, zu dessen Vorstand und dessen Projekte.

Besonders wichtig sind uns als Verband die neuen Möglichkeiten, die wir den registrierten Benutzern mit der neuen Internetseite anbieten können. Im internen Bereich können unsere BdZM-Ansprechpartner – jede Fachschaft hat mindestens einen registrierten Vertreter – an den aktuellen Projekten mitarbeiten, neue Projekte in Bewegung setzen und sich über Probleme austauschen. Neben diesen Funktionen steht auch ein Umfrage-Tool zur Verfügung. So können zum Beispiel Umfragen zum Thema der Generation Y oder der Zufriedenheit mit der Studiensituation durchgeführt werden. Dieses Tool ist aber auch kurzfristig einsatzbereit und ermöglicht so Spontan-Umfragen während der BuFaTa.

Im Rahmen der BuFaTa in Köln haben wir außerdem eine neue Facebook-Gruppe gegründet – „Zahnmedizin studierende in Deutschland“ ist eine Gruppe für



Studenten, die sich hier austauschen können. So ist ein wichtiger Bestandteil der BuFaTa, die Fachschaftenaussprache, jederzeit auch online möglich. Bis jetzt haben schon viele Studenten diese Möglichkeit genutzt. ◀

Wir freuen uns, von euch zu hören!
Bitte schreibt uns bei Fragen und Problemen per E-Mail unter mail@bdzm.de

Euer BdZM-Vorstand



[©ra2studio]